



Was heißt Theologisieren?

Theologisieren ist „Reflexion über religiöses Denken“ (Schweitzer 2003). Gegenstand sind dabei Fragen über das Leben, den Glauben, über Gott und die Welt.

Im gemeinsamen Gespräch werden Antworten auf ausgewählte oder sich spontan ergebende Fragen gesucht. Meinungen und Standpunkte werden formuliert, begründet, ausgelotet und auch hinterfragt. In der Gruppe erfahren alle Positionen ihre Wertschätzung und finden als „subjektive“ Wahrheiten ihre Geltung. Das heißt: Es gibt keine falschen Antworten.

Theologisieren mit Kindern

Das Nachdenken über theologische Fragen mit Kindern kann sich aus Impulsen ergeben, die Kinder selbst einbringen oder die sich durch biblische Geschichten, Gespräche oder andere thematische Anlässe anbieten.

Mithilfe von Impulsen (offene Fragen, Bilderbücher, Mal-, Schreib-, Lege-, Bastelaufträge u. Ä.) werden Kinder angeregt, ihren Vorstellungen nachzuspüren, diese auszudrücken und ihre verschiedenen Positionen (kreativ) sichtbar zu machen.

Ziel des Theologisierens ist, dass Kinder ins Nachdenken über religiöse und theologische Fragen kommen und ihre Vorstellungen (weiter-)entwickeln. Erwachsene fungieren dabei beobachtend und begleitend: Sie können die Wahrnehmung und Deutung der Kinder anregen, Begründungen oder Grenzen der Standpunkte einfordern, Widersprüche aufdecken, zum Dialog einladen und verschiedene Haltungen moderieren.

Dabei stets nach dem Motto: Den Kindern etwas zutrauen, ihre Perspektiven in den Mittelpunkt stellen und gespannt sein, wie interessant diese Gespräche werden.

Theologisieren mit ungefiltert KIDS

Die Fragen Meerestiefe III (Koralle) bei ungefiltert KIDS sollen explizit zum religiösen und theologischen Nachdenken einladen.

Bei diesen Fragen ist es besonders interessant, nicht etwa theologisches oder religiöses Wissen anzustreben, sondern vielmehr den Vorstellungen der Kinder Raum zu geben. Möglicherweise besteht in der Gruppe auch das Interesse, diese Fragen vertiefend zu besprechen. Dann könnten diese nach einem Spieldurchgang weiter diskutiert oder zu einem anderen Zeitpunkt erneut aufgegriffen werden.

Um die Kinder zu einer (vertieften) Reflexion anzuregen, können z.B. folgende Fragen helfen:

Fragen an das Kind, das seine Meinung äußert

- Wie kommst du darauf? Woher weißt du das?
- Was meinst du damit? Kannst du das noch genauer beschreiben?
- Könntest du uns ein Beispiel geben?
- Warum könnte das so (oder so) sein?
- Was verstehst du unter ...?

Fragen, die die Diskussion in der Gruppe anregen können

- Wie seht ihr das?
- Ist jemand anderer Meinung?
- Kann sich jemand etwas unter der Erklärung von XY vorstellen?
- Hat jemand noch ein Beispiel oder kann es ergänzen?
- Was meinen die anderen: Ist das dasselbe oder gibt es Unterschiede?
- Habt ihr ein Gegenbeispiel?
- Gibt es auch Grenzen dieser Erklärung?

Reflexion des Gesprächs

- Wie war diese Diskussion für dich?
- Warst du von etwas überrascht oder auch irritiert?
- Hast du etwas Neues erfahren, was du vorher noch nicht wusstest?
- Welchen Gedanken nimmst du für dich mit?
- Über was möchtest du noch weiter nachdenken?
- Welche Frage bleibt offen oder würdest du gerne mal noch diskutieren?

Bei allen Fragen soll es immer darum gehen, Deutungsräume zu öffnen und kein richtig oder falsch festzulegen. Das Ausloten von Meinungen und das Ankurbeln des Dialogs stehen im Mittelpunkt.

Ausführlichere Möglichkeiten der Gestaltung eines theologisierenden Gesprächs sowie Hinweise zu begleitender Moderation können Sie in den Literaturhinweisen finden.



Ausgewählte weiterführende Literatur

Büttner, Gerhard et al. (Hg.): Handbuch Theologisieren mit Kindern. Einführung – Schlüsselthemen – Methoden, Calwer Verlag, Stuttgart ²2019

Reiß, Annike / Freudenberger-Lötz, Petra: Didaktik des Theologisierens mit Kindern und Jugendlichen, in: Religionsunterricht neu denken. Innovative Ansätze und Perspektiven der Religionsdidaktik, hrsg. v. Grümme, Bernhard / Lenhard, Hartmut / Pirner, Manfred L., Kohlhammer, Stuttgart 2012, S. 133-145

Schweitzer, Friedrich: Was ist und wozu Kindertheologie?, in: Im Himmelreich ist keiner sauer. Kinder als Exegeten, hrsg. v. Bucher, Anton A. et al., Jahrbuch für Kindertheologie 2, Calwer, Stuttgart 2003, S. 9-18

Schweitzer, Friedrich: Kindertheologie und Elementarisierung. Wie religiöses Lernen mit Kindern gelingen kann, Gütersloher Verlagshaus, Gütersloh 2011

Zimmermann, Mirjam: Kindertheologie, 2015 <https://www.die-bibel.de/ressourcen/wirelex/2-fachdidaktische-konzepte/kindertheologie> (letzter Zugriff am 25.07.2024)